



HERAUSFORDERUNGEN 2024

Informationen für die Schüler des 8./9./11. und 12. Jahrgangs

Liebe/r Schüler/in,

im **Schuljahr 2023/24** besteht für dich **in der Zeit vom 03.06.-14.06.2024** die Möglichkeit dich einer ganz persönlichen Herausforderung zu stellen. Wenn du dieses Projekt angehen möchtest, wirst du entweder alleine oder in einer Kleingruppe (höchstens 4 Personen) etwas tun, was für dich neu ist, was dich körperlich, geistig und emotional an deine Grenzen führt. Schätze selbst ein, was eine angemessene Herausforderung für dich sein kann und überlege dann, ob du dieses Vorhaben **alleine oder mit anderen** SchülerInnen - **auch aus anderen Klassen oder Jahrgängen** - meistern willst. Wenn du MitstreiterInnen für deine Idee gewinnen möchtest, überlege gut, wer zu dir passt.

Bewerbung

Ab Oktober 2023 beginnst du mit der **Planung**. Du entwickelst eine Projektidee und führst Gespräche mit SchülerInnen, (**es gibt an der IGS SchülerInnen, die bereits eine Herausforderung gemeistert haben. Sprich sie an, sie beraten dich sicherlich gerne.**) Eltern, LehrerInnen oder anderen Personen. Überlege gut: Was genau könnte bzw. wird mich bei meiner Projekt-Idee herausfordern?

Spätestens bis zum 13.11.2024 meldest du dich mit deiner vollständigen Bewerbungsmappe beim Herausforderungsteam (Ute Bruns/Myra Pape) an.

Deine Bewerbungsmappe „Meine Herausforderung im Jahr 2024“ beinhaltet:

- deinen tabellarischen Lebenslauf mit einem aktuellen Foto
- **die schriftliche Einverständniserklärung deiner Eltern (ohne die geht nix !)**
(auch 18-jährige SchülerInnen müssen die hier geforderten Angaben machen – siehe zusätzliches Formular)
- die kurze Erläuterung deiner Projektidee
- die Antwort auf die Frage:
Wie bin ich auf die Idee gekommen, mich gerade dieser Herausforderung stellen zu wollen?

- Überlegungen zu den Fragen:
 - In welchen Bereichen möchte ich mich persönlich weiterentwickeln?
 - Mit wem möchte ich mich der Herausforderung stellen und warum? bzw. Warum möchte ich mich der Herausforderung alleine stellen?
 - Was erhoffe ich mir von der Herausforderung?
 - Was genau wird mich fordern?
 - Welche Schwierigkeiten erwarten mich eventuell?
 - Wie viel Geld (max. 200,00 €) werde ich für die Herausforderung benötigen?
 - Können meine Eltern für die Kosten aufkommen?
 - Wie werde ich mich auf meine Herausforderung vorbereiten?
 - Bei welchen Schritten kann ich noch Unterstützung gebrauchen?
 - Was halten meine KlassenlehrerInnen/TutorInnen von meinem Wunsch, eine Herausforderung zu machen?
- eine Darstellung deiner Stärken und Schwächen in Bezug auf die Herausforderung

Wichtig: Auch wenn du mit anderen SchülerInnen gemeinsam eine Herausforderung planst, **musst du eine eigene, individuelle Bewerbungsmappe abgeben**, die alle o.g. Teile enthält.

Deine Herausforderungsmappe sollte auch optisch ansprechend gestaltet sein und deiner Herausforderungsidee Rechnung tragen. Mach dir also auch Gedanken über Deckblattgestaltung und Layout.

Wenn uns deine Bewerbungsunterlagen überzeugen, wirst du zur Vorstellung deiner Projektidee vor dem Herausforderungsteam (Ute Bruns / Myra Pape / SchülervertreterIn (N.N.) / ElternvertreterIn (N.N.) eingeladen.

Vorbereitung

Planung der Herausforderung mit Hilfe von Coaches/ Checkliste 2024

Wenn deine Herausforderung im Dezember durch das Herausforderungsteam genehmigt wurde, bekommst du/ bekommst deine Gruppe einen „Coach“ zugeteilt (das ist in der Regel ein Elternteil oder ein Lehrer/ eine Lehrerin). Mit diesem Coach werden ca. 3 Treffen vereinbart um anhand einer Checkliste noch einmal alle Dinge, die wichtig für deine Herausforderung sind, zu besprechen.

In dieser **Vorbereitungszeit (bis spätestens Mai 2024)** musst du auch planen, welche Ausrüstung du benötigst und musst diese beschaffen. Du musst lernen mit dieser

Ausrüstung umzugehen. (z.B. Fahrrad reparieren, mit dem Campingkocher kochen, Zelt auf- und abbauen...)

Möglicherweise benötigst du aus rechtlichen Gründen während deiner Herausforderung **eine volljährige Begleitperson**. Dies ist der Fall, wenn du mit dem Fahrrad, dem Kanu, zu Fuß o.ä. unterwegs sein wirst. Begleiter/innen fahren als „Schatten“ mit dir bzw. deiner Gruppe auf die Herausforderung. Sie werden von dir / euch mit verpflegt und achten darauf, dass die Regeln eingehalten werden. Bei Schwierigkeiten sollen eigenständig Lösungen gefunden werden.

Die Begleitperson schreitet nur ein, wenn eine Aktion zu gefährlich wird, wenn es zu Regelverstößen kommt oder sich herausstellt, dass du dich bzw. deine Gruppe sich nicht der Herausforderung stellen. Die Anweisungen der Begleitung müssen befolgt werden. **Um diese Begleitung musst du dich selbst rechtzeitig im Vorfeld der Herausforderung kümmern.** BegleiterInnen können engagierte Lehramtsanwärter, angehende Erzieherinnen, Studenten oder andere volljährige Personen sein. Beachte: Hierbei handelt es sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit! Die BegleiterInnen erhalten i.d.R. kein Geld von Seiten der Schule und müssen Übernachtungen, etc. selbst zahlen! Nach der Herausforderung stellt die Schule gerne eine Bescheinigung über die Teilnahme an der Herausforderung aus. Deinem Coach und deinen Eltern muss die Begleitung bekannt sein, es sollte also frühzeitig ein Kennlerntreffen geben. **Wenn du Hilfe bei der Suche nach einer Begleitung benötigst, wende dich rechtzeitig an das Herausforderungsteam.**

Wenn du für deine Herausforderung an einem Ort bleibst, benötigst du dort eine erwachsene Ansprechperson vor Ort, die uns namentlich genannt und auch deinen Eltern bekannt sein muss.

Geld und Verpflegung

Du musst in der Regel mit einem Betrag von maximal 200,- € auskommen. Falls du für dein Vorhaben mehr Geld benötigst, musst du dich rechtzeitig um einen Schülerjob bemühen, mit dessen Hilfe du die fehlenden Beträge selbst erarbeiten kannst. Wenn ihr als Gruppe unterwegs seid, solltet ihr einen Kassenwart bestimmen, der sich um die Kassenführung kümmert, die Verpflegung erfolgt gemeinschaftlich. Es gibt kein zusätzliches Taschengeld!

Während der Herausforderung gilt selbstverständlich das Jugendschutzgesetz, da es sich um eine schulische Veranstaltung handelt. Tabak, Alkohol usw. sind auch für die über 18-Jährigen tabu.

Durchführung

Aufgaben während der Herausforderung

- Du bestätigst telefonisch dem Herausforderungsteam den gelungenen Start.
- Du sendest dem Team auch jeden Tag ein 12-Uhr-Foto.

- Du führst ein Reise-Tagebuch / Scrapbook.
- Du bringst einen Gegenstand mit, der für dich die Herausforderung am besten repräsentiert.
- Du meldest dich am letzten Tag der Herausforderung wieder zurück.
- Wenn du die Herausforderung vorzeitig abbrechen möchtest, hältst du unverzüglich und zuerst Rücksprache mit dem Herausforderungsteam.

Präsentation im Anschluss

Nach der Rückkehr wirst du voraussichtlich am Präsentationstag der Projektwoche oder auch bei den Jahrgangsfeiern zum Schuljahresende von deiner Herausforderung berichten und/oder eine Reportage für die Schulhomepage verfassen.

Für weitere Fragen stehen wir dir gerne zur Verfügung. Sprich uns an, wenn du Hilfe benötigst.

**Ansprechpartnerinnen für die Herausforderung
Ute Bruns und Myra Pape**